Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/133892993217/

ID: 133892993217 **Datum:** 07.04.2014 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Brunnenstraße
Hausnummer:	6 + 6/1
Postleitzahl:	71665
Stadt-Teilort:	Ensingen
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Vaihingen an der Enz
Wohnplatz:	Ensingen
Wohnplatzschlüssel:	8118073003
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Südansicht

Abbildungsnachweis:
Michael Hermann

Bildbeschreibung:
Westgiebel

Abbildungsnachweis:
Michael Hermann

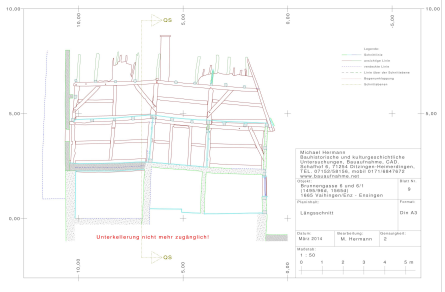
Bildbeschreibung:
Anbau Westansicht

Abbildungsnachweis:
Michael Hermann

Bildbeschreibung:
Unterfirstständer im 2. DG

Abbildungsnachweis:
Michael Hermann

Bildbeschreibung:
Längsschnitt



Abbildungsnachweis:
Michael Hermann

Bildbeschreibung:
Querschnitt mit Längsschnitt Anbau

Abbildungsnachweis:
Michael Hermann

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

1. Bauphase:
(1495 - 1496)

1495/96 (d): Erbauung des Hauptgebäudes als dreizoniges und zweischiffiges Wohngebäude.
Ob die Konstruktion als Unterfirstständergerüst bereits bauzeitlich vorlag oder das Ergebnis einer Reparaturmaßnahme ist, bleibt ungeklärt. Details im Keller könnten auf eine ehemalige Nutzung des Gebäudes als Badhaus hindeuten.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Lagedetail:

- Siedlung
  - Dorf

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
  - Wohnhaus
- Bauten für Wohlfahrt und Gesundheit
  - Badhaus

Konstruktionsdetail:

- Holzgerüstbau
  - Hochfirstständergerüst
  - Hochständergerüst
- Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung
  - Flechtwerk

2. Bauphase:
(1497 - 1565)

Nach 1497 (gk): Teilung des Gebäudes in zwei Wohneinheiten; Einbau von Trennwänden in der Firstpfettenebene.

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

- Ausstattung

Bauwerkstyp:
- Wohnbauten
  - Wohnhaus

Konstruktionsdetail:
- Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung
  - Flechtwerk
- Detail (Ausstattung)
  - bemerkenswerte Türen
- Decken
  - Balken-Bretter-Decke

3. Bauphase:
(1565)

1565 (d): Anbau eines Gebäudeflügels an die nördliche Wohneinheit.

Betroffene Gebäudeteile:

- Anbau

Konstruktionsdetail:
- Dachgerüst Grundsystem
  - Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl

4. Bauphase:
(1700 - 1799)

Einbau einer massiven Bruchsteinwand im EG der Ostfassade vermutlich im 18. Jh. (gk).

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss

Konstruktionsdetail:
- Mischbau
  - Holzbau mit Gebäudeteil aus Stein

5. Bauphase:
(1800 - 1899)

Einbau von neuen Fenstern und kleinteiligem Fachwerk in die Fassaden der nördlichen Wohneinheit im 19. Jh. (gk).

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Anbau

6. Bauphase:
(1900 - 1950)

Austausch der Süd- und Westfassade der südlichen Wohneinheit mit massiven Ziegelwänden in der 1. H. 20. Jh. (gk) und Tieferlegung des EG-Bodens.

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Untergeschoss(e)

7. Bauphase:
(2011)

Brand der südlichen Wohneinheit im April 2011 (a).

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Dachgeschoss(e)

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Datierung Hauptbau und Anbau
- Baudokumentation

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das Gebäude liegt mitten im Dorf an der Brunnenstraße. Der namengebende Schöpfbrunnen befindet sich, abgedeckt, unmittelbar gegenüber des Gebäudes.
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Eingeschossiger Riegelbau mit Satteldach und Halbwalm auf der Westseite (die Unterfirstständerkonstruktion entstand möglicherweise erst aufgrund einer Reparaturmaßnahme?), mit nördlich rechtwinklig anschließendem, einstöckigem Anbau mit Satteldach, auf massivem Sockelgeschoss.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Dreizonige, zweischiffige Anordnung des Hauptbaus; der Anbau ist zweischiffiger und einzonig gegliedert.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Seit April 2011 Brandruine.
Bestand/Ausstattung:	Bemerkenswerte Wendebohlentüren im 1. DG. Im UG deuten eine Heizöffnung mit daneben gelegener vermauerter Türöffnung eine Struktur an, die für Badhäuser des 16. und 17. Jh. typisch wäre.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Holzgerüstbau
	  • Hochständergerüst
	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl
	• Dachform
	  • Satteldach mit Halbwalm-/Zweidrittelwalm
	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Türen

Konstruktion/Material:	Dreizoniges, zweischiffiges Gerüst mit mittigem Unterfirstständergerüst und zweifach stehendem Stuhl im 1. DG. Dachwerk des Anbaus ebenfalls mit stehendem Stuhl.